

Validation – Anwender Ausbildung Level 1 ab April 2023

Mit dieser Ausbildung kann Frau/Mann individuelle Einzelvalidation durchführen, pflegenden Angehörigen eine validierende Unterstützung anbieten sowie Kurzvorträge über Validation z. B. im Mitarbeiter/innenkreis abhalten.

Ausbildungsdauer	5 Module a´ 2 Tage (Freitag und Samstag)	
Modul 1:	14./15. April 2023	Freitag 14:00 – Samstag 18:00 Uhr
Modul 2:	23./24. Juni 2023	Freitag 14:00 – Samstag 18:00 Uhr
Modul 3:	01./02. September 2023	Freitag 14:00 – Samstag 18:00 Uhr
Modul 4:	10./11. November 2023	Freitag 14:00 – Samstag 18:00 Uhr
Modul 5:	26./27. Januar 2024	Freitag 14:00 – Samstag 18:00 Uhr

Kursgebühren € 1.750,- inkl. Prüfungsgebühren

Ort MiMaMarkt eG
9020 Klagenfurt, Adolf Kolpinggasse 18

Vortragende VTI VL Sigrid Kronhofer

Teilnahmevoraussetzung Freude an der Arbeit mit Menschen sowie die Bereitschaft sich achtsam, empathisch und wertschätzend respektvoll auf die Erlebniswelt von alten Menschen einzulassen

Information/Anmeldung VTI VL Sigrid Kronhofer
Tel.: +43 (0)664 12 53 168
E-Mail: inca.kompetenz@gmail.com



Validation® nach Feil

Validation-Anwender Level 1

Inhalte

Um ein Zertifikat zu erlangen muss man:

- ...an einer Validation-Ausbildung/einem Validation-Lehrgang teilnehmen
- ...6 Monate Praxis in individueller Validation nachweisen
- ...Dokumentationen der erforderlichen Fallgeschichten nachweisen
- ...die schriftliche und praktische Prüfung bestehen

Das Zertifikat berechtigt:

- ...zur Ausübung individueller Validation
- ...zur kurzen Präsentation von Validation vor kleinen Gruppen
- Interessenten/innen beim Kennenlernen der Validationsmethode zu unterstützen

Ein/e Validations-Anwender/in verfügt über die Befähigung:

- ...Empathie (Einfühlungsvermögen) zu zeigen
- ...andere Menschen aktiv zuzuhören und die Bedeutung hinter dem Gesagten zu hören
- ...wertfrei zu kommunizieren ohne Beeinflussung durch eigenen Gefühle
- ...eine mangelhafte oder desorientierte Person sorgfältig und aufmerksam zu beobachten
- ...Stadien/Phasen der Desorientierung im Sinne der Validation einzuschätzen
- ...die entsprechende Validations-Technik zum/r jeweiligen Stadium/Phase von Desorientierung auszuwählen und anzuwenden
- ...Symbole und deren Verwendung durch desorientierte, alte Menschen zu verstehen
- ...eine herzliche, vertrauensvolle Beziehung zu desorientierten, alten Menschen herstellen
- ...alle Validations-Techniken anzuwenden und zu demonstrieren

Ein/e Validations-Anwender/in kennt:

- ...die Validations-Prinzipien
- ...das Modell der Lebensphasen und -aufgaben nach Erikson sowie das Stadium der Aufarbeitung bzw. des Vegetierens nach Naomi Feil und kann diese Kenntnisse in der Arbeit mit desorientierten, alten Menschen umsetzen
- ...die menschlichen Grundbedürfnisse und Emotionen und kann dies bei desorientierten, alten Menschen identifizieren
- ...die Ziele der Validations-Methode sowohl für die Klientinnen und Klienten als auch für die Betreuerinnen und Betreuer
- ...die Zielgruppe, für die Validation entwickelt wurde
- ...die Unterschiede zwischen einer Person, die an früh einsetzender Alzheimer-Krankheit Leidet und einer desorientierten Person im hohen Alter
- ...die körperlichen, psychischen und emotionellen Charakteristika der vier Stadien/Phasen von Desorientiertheit
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Validation und anderen Methoden wie Realitätsorientierung, Erinnerungsarbeit, Basale Stimulation und Remotivierung

